

Eine gelungene 100-Jahr-Jubiläumsfeier

4000 Genossenschafterinnen und Genossenschafter der Raiffeisenbank feierten das monatelang geplante Fest auf dem Zofinger Hausberg.

Frok Boqaj

Die Jubiläumsfeier der Raiffeisenbank Region Zofingen lief nach monatelanger Planung wie geschmiert. Das vielfältige Programm lockte rund 4000 Genossenschafterinnen und Genossenschafter auf den Zofinger Hausberg. Die Festteilnehmenden lauschten der Musik Schweizer Künstler, die von einer grossen Festbühne erklang, und genossen dabei allerlei Köstlichkeiten. Zwischenfälle gab es keine. Den einzigen «Lapsus» an diesem Samstagnachmittag leistete sich das Komikerduo Theo Hitzig und Bruno.

Eröffnet wurde das Programm mit einem Konzert von Papagallo und Gollo für die jüngsten Kunden der Raiffeisenbank. Um 17.00 Uhr startete der offizielle Festakt. Stolz blickte Verwaltungsratspräsident Röbi Böck auf das «erfolgreiche erste halbe Geschäftsjahr 2022» zurück. Dominik Reichlin, Vorsitzender der Bankleitung der Raiffeisenbank Region Zofingen, unterstrich zudem die historische Bedeutung der Bank für die Region Zofingen, die am 18. März 1922 unter dem Namen Raiffeisenbank Safenwil gegründet wurde. 22 Mitglieder hatten damals die Gründung im alten Schulhaus in Safenwil mit ihrer Unterschrift besiegelt.

Der dritte Redner beim Festakt war Thomas A. Müller, Verwaltungsratspräsident von Raiffeisen Schweiz. Die drei Festredner wurden immer wieder vom Schweizer Komikerduo «Lapsus» unterbrochen. Doch schnell wurde klar: Die artistischen Einlagen der Komiker gehörten zum festen Bestandteil des Programms. Lautes Gelächter brach im Publikum jeweils aus, wenn Theo Hitzig und Bruno über die Festbühne glitten und mit humoris-



Das schöne Wetter lockte viele Gäste nach Zofingen zur Geburtstagsparty der Raiffeisenbank. Bilder: Frok Boqaj

tischen Sprüchen die Festreden der drei Herren konterkarierten.

Zwischen den Programmpunkten kamen die Festteilnehmenden in den Genuss kulinarischer Leckerbissen: Von mexikanischen Delikatessen, Schnitzeltaschen und Fischknusperli, bis hin zu vegetarischen Gerichten war für jeden etwas dabei.

Pepe Lienhard Orchester überzeugte mit «Swiss Lady»

Als dann das Pepe Lienhard Orchester mit einer Mischung aus Swing, Pop und Jazz aufspielte, konnten die Festteilnehm-

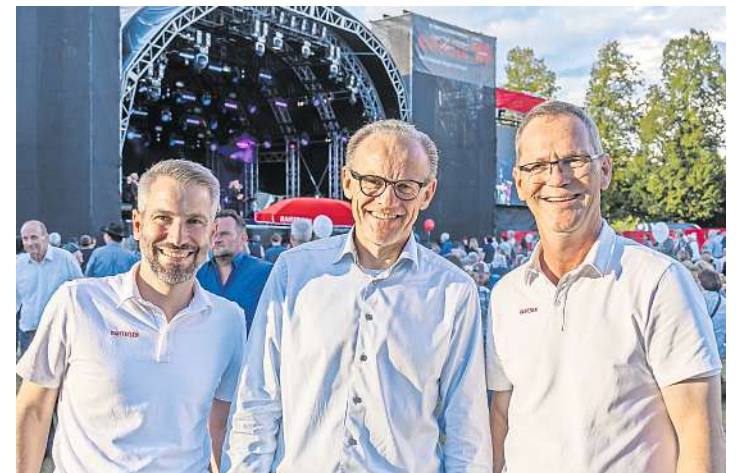
den bereits gestärkt das Tanzbein schwingen. Gespielt wurden Klassiker wie «Something Stupid» von Frank Sinatra oder «Ich war noch niemals in New York» von Udo Jürgens. «Mein persönliches Highlight war aber die Swiss Lady», sagten gleich mehrere Besuchende, die ihren Lieblingssong rasch ausgemacht hatten.

Die jüngsten Festteilnehmenden vergnügten sich derweil im Spiel-Träff. Die Kinder rutschten stürmisch und unter lauten Jubelrufen die Rollenschieberröhre hinunter, liessen sich einfallsreiche Tigergesichter schminken oder fertigten in

der Bastecke T-Shirts und Eutuis an. Zum Schluss bedankten sich Röbi Böck und Dominik Reichlin bei allen Beteiligten für den reibungslosen Ablauf und das zahlreiche Erscheinen. Um 21.15 Uhr betrat die Band KUNZ die Festbühne. Der Luzerner Mundartmusiker sorgte mit seiner Crew mit herzerwärmenden Songs wie «L.I.E.B.I.» und «Vierwaldstättersee» für eine heimelige Atmosphäre auf dem Heiteren. Der Mix aus Pop und Mundart-Rock kam gut an. Trotz zwischenzeitlichem Regenschauer feierten die Festteilnehmenden noch bis tief in die Nacht hinein.



Die Mundart-Band KUNZ schlug etwas sanftere Töne an.



Die Festredner (v.l.): Dominik Reichlin, Vorsitzender der Bankleitung der Raiffeisenbank Region Zofingen, Thomas A. Müller, Verwaltungsratspräsident von Raiffeisen Schweiz, Robert Böck Verwaltungsratspräsident der Raiffeisenbank Region Zofingen.



Das Komikerduo «Lapsus» sorgte beim Publikum für Lachkrämpfe.